

An den
Bezirksbürgermeister
im Stadtbezirk Nord
Herrn Alptekin Kirci (o. V. i. A.)

über den Fachbereich Zentrale Dienste
Bereich Rats- und Bezirksratsangelegenheiten

05.11.2004

Anfrage gemäß §§ 14, 47 der Geschäftsordnung des Rates der LH Hannover
in die Sitzung des Stadtbezirksrates Nord am 22.11.2004

Betreff **Die Beschaffenheit des Fußweges zum Plusmarkt in Vinnhorst**

Die Verwaltung möge den Stadtbezirk Nord zu nachfolgenden Punkten unterrichten:

Der in Vinnhorst ansässige Plusmarkt war und ist gerade für die Einwohner gedacht, die nicht mit dem Auto unterwegs sein wollen oder können. Aber gerade für diese Gruppe ist der Markt immer noch recht beschwerlich zu erreichen.

So ist es heutzutage auch die ältere Generation, die gern mit dem Fahrrad unterwegs ist und auch dabei ihre Einkäufe verrichtet.

Dies wiederum wird zu einer Zumutung, wenn es per Fahrrad in Richtung Plusmarkt geht:

Ab Vinnhorster Bahnhof ist kein Fahrradweg ausgewiesen – so fährt man auf dem Fußweg oder mutig auf der stark befahrenen Straße.

Der Fußweg aber ist gerade mal so breit, dass ein Fahrrad Platz findet. Bei Gegen- bzw. Mitverkehr - Fußgänger oder Radfahrer – gibt es dann erhebliche Platzprobleme. Verstärkt wird dieses Problem durch die Ausladung der Büsche am Rand des Gehweges.

Alle diese Unzulänglichkeiten laden wahrhaftig nicht zum Einkaufen bzw. erst einmal Hinfahren zum Markt in Vinnhorst ein. Im Sommer mit längerem Tageslicht mag das alles noch halbwegs zu ertragen sein, doch in den Wintermonaten – mit der früh einsetzenden Dunkelheit – werden diese Wege zur Gefahrenquelle. Daher muss diesen aufgezeigten Mängeln Abhilfe geschaffen werden.

1. Wann kann mit dem Zurückschneiden der Büsche gerechnet werden?
2. Kann im Jahr 2005 mit der Errichtung mit der Erweiterung des Fahrradweges ab Vinnhorster Bahnhof gerechnet werden?

Detlev Schmidt-Lamontain
Fraktionsvorsitzender